

Trauer um ein geliebtes Tier

Inhalte:

Der Tod von Tieren kann großen Schmerz auslösen und Menschen zutiefst erschüttern. Hunde, Katzen und andere Tiere können zum Lebensbegleiter werden. Sie zu vermissen und um sie zu trauern und mit ihrem Tod auch ein Stück Sinn und Geborgenheit zu verlieren, wird nicht immer von der Umgebung verstanden. Nicht selten wird Tiertrauer sogar entwertet, z. B. mit Aussagen wie „Es war doch nur ein Hund.“

Der Vortrags- und Gesprächsabend möchte der Trauer um geliebte Tiere Raum geben und darüber hinaus wichtige Themen wie Umgang mit der Trauer, Entscheidung über Leben und Tod, spezielle Trauerformen (Vermisstenfälle ...), Trauerrituale, Bedeutung und (neue) Rolle des verstorbenen Tieres in den Blick nehmen.

Zielgruppe:

Menschen, die um Tiere trauerten/trauern, Mitarbeiter:innen und Mitglieder von Tierschutzvereinen, Tierärztinnen und -ärzte, Tierheilpraktiker:innen, Personal von Tierarztpraxen, alle Interessierten

Termin:

Dienstag, 22. Oktober 2024, 19.00 Uhr

Anmeldung bis 8. Oktober 2024

Kursgebühr:

10,- €

Leitung:

Jessica Alexi, Sozialarbeiterin B. A., Ev. Theologin B. A., Palliative Care M. Sc. (PMU Salzburg)

Markus Starklauf, Dipl. Theol., Praxis für Psychotherapie (HPG), Leiter der Hospiz-Akademie Bamberg